

Medienmitteilung

Bern, 29. Januar 2026

Quartalsreporting Bahn 4/2025

Absoluter Quartalshöchstwert bei den zurückgelegten Personenkilometern

Mit 6,11 Milliarden Personenkilometern erreicht der Schienenpersonenverkehr im vierten Quartal 2025 erneut einen absoluten Höchststand. Im Vergleich zum Vorjahresquartal entspricht dies einem Zuwachs von 3,7 Prozent. Der Schienengüterverkehr nimmt mit 2,75 Mrd. Nettotonnenkilometern im Vergleich zum Vorjahresquartal um 4,4 Prozent ab. Die Trassenbestellungen steigen dank des starken Personenverkehrs um 2,2 Prozent im Vergleich zur Vorjahresperiode, was ebenfalls einem neuen Rekordwert entspricht. Dies sind die wichtigsten Erkenntnisse aus dem aktuellen Quartalsreporting Bahn, basierend auf den Daten der SBB und herausgegeben von der LITRA und dem Verband öffentlicher Verkehr (VÖV).

Schienenpersonenverkehr legt erneut zu

Der Schweizer Schienenpersonenverkehr erreichte im vierten Quartal 2025 mit 6,11 Milliarden Personenkilometern einen absoluten Höchststand seit der Einführung des Quartalsreportings Bahn. Gegenüber dem dritten Quartal 2025 stiegen die zurückgelegten Personenkilometer um 0,4 Prozent. Auch im Vorjahresvergleich setzt sich der Aufwärtstrend fort: Die Verkehrsleistung liegt um 3,7 Prozent über dem Wert des Vorjahresquartals.

Schienengüterverkehr insgesamt wieder abnehmend – alpenquerend leicht gestiegen

Der leichte Anstieg der Schienengüterverkehrsleistung des dritten Quartals 2025 setzt sich im vierten Quartal leider nicht fort: Mit 2,75 Mrd. Nettotonnenkilometern wird nach dem zweiten Quartal 2020 und dem dritten Quartal 2024 die drittiefste Quartalsverkehrsleistung seit Beginn des Quartalsreportings erzielt; dies entspricht zugleich der tiefsten Verkehrsleistung eines vierten Quartals. Zum Vorquartal besteht ein Rückgang von 1.1 Prozent und zum Vorjahresquartal eine Reduktion um 4.4 Prozent. Dies ist insbesondere auf den inländischen Schienengüterverkehr zurückzuführen. Der alpenquerende Schienengüterverkehr konnte im 4. Quartal gegenüber dem Vorjahresquartal erfreulicherweise leicht zulegen, gegenüber dem Vorquartal ist er nur minimal gesunken.

Trassennachfrage zunehmend

Mit 54,14 Millionen nachgefragten Trassenkilometern wird, getrieben durch den Personenverkehr, ebenfalls ein neuer Höchstwert erzielt, +0,9 Prozent gegenüber dem Vorquartal und +2,2 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Die Trassennachfrage des Güterverkehrs ist hingegen gesunken.

Für weitere Auskünfte

- Michael Bützer, Geschäftsführer LITRA | 031 328 32 34 | 078 601 44 73
- Michael Schallschmidt, Mediensprecher VöV | 031 359 23 57

Das Quartalsreporting Bahn von LITRA und VöV umfasst die Verkehre folgender Unternehmen:

- Personenverkehr: BLS, MGB, MOB, RegionAlps, RhB, SBB, SBB GmbH, SOB, Turbo, Tilo, TPF, TransN, Zentralbahn
- Güterverkehr: BLS Cargo, DB Cargo, RailCare, SBB Cargo, SBB Cargo International, Sersa, TR, TX Logistik, WRS
- Infrastruktur: BLS Netz, HBS, SBB, SOB, STB

Die Quartalsreportings früherer Jahre (seit 2014) sind im [LITRA-Datenportal](#) unter dem Thema Mobilität dargestellt.

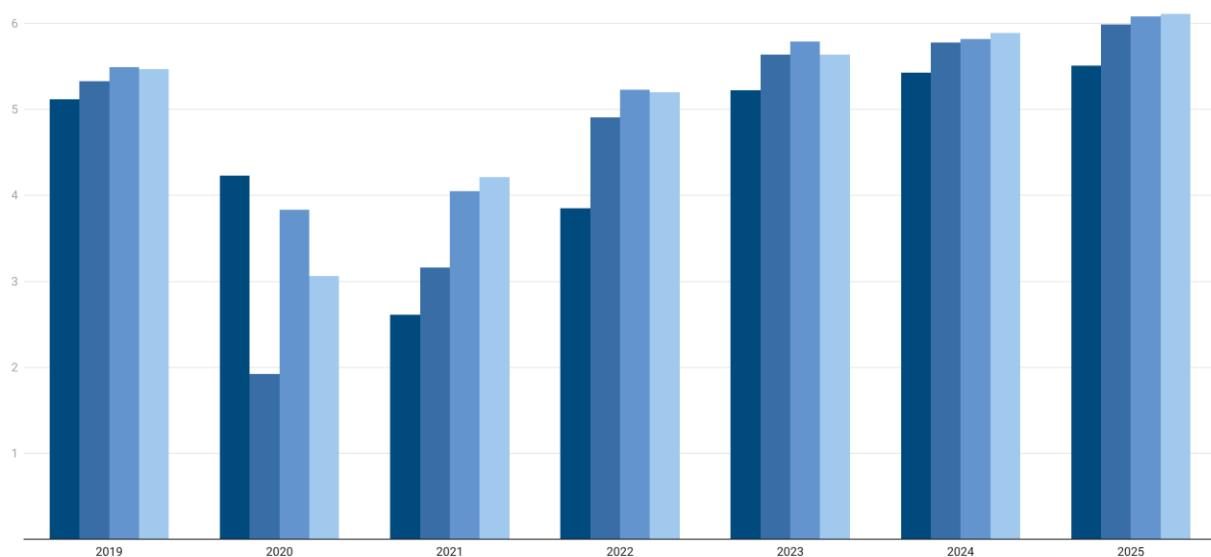
Tabellarische Übersicht & Grafiken

	4. Quartal 2025	Veränderung zum Vorjahresquartal
Personenkilometer	6,11	↗ 3,7%
Nettotonnenkilometer	2,75	↘ -4,4%
Trassenkilometer	0,05	↗ 2,2%

Quelle: VöV • Erstellt mit Datawrapper

Personenkilometer in Milliarden

■ Q1 ■ Q2 ■ Q3 ■ Q4



Quelle: VöV • Erstellt mit Datawrapper

Tonnenkilometer in Milliarden

■ Q1 ■ Q2 ■ Q3 ■ Q4

4

3,5

3

2,5

2

1,5

1

0,5



Quelle: VöV • Erstellt mit Datawrapper